

## Was haben wir in den Dialog gelernt?

Weiterbauen heisst für uns\*...

... im Bestand zu Bauen und diesen zu schätzen.

... Suffizienz zu fördern.

... dass alle das Recht auf Stadt haben. Stadt ist Raum der sozialen und kulturellen Durchmischung.

... Ersatzneubauten zu verhindern.

... dass zirkulär gebaut und organisiert werden muss.

... dass dort die Menschen arbeiten, wo sie wohnen und ihre Freizeit verbringen.

... und Verdichtung durch Erweitern, Umbauen und Aufstocken zu fördern.

# Erkenntnisse und Vorschläge Junger Rat Basel

Eins

---

## Was schlagen wir für die baukul- turelle Weiterentwicklung ‹Basel 2050› vor, welche Aktionen, wel- che Pilotprojekte?

---

Konkret heisst das für Basel 2050...

... die Instandsetzung und Inwertsetzung von Be-  
standsbauten zu erleichtern.

... die Limitierung der Energiebezugsfläche pro Per-  
son auf weniger als 40 m<sup>2</sup>, ausgeglichen über einen  
Flächenfonds.

... dass spezifisch gegen Verdrängung vorgegangen  
werden muss.

... ewige Brachen für Platz für Subkultur!

... dass Verdichtung an gut erschlossener Lage und  
vor allem sozial und ökologisch  
geschehen muss.

... und dass die Strasse zum Erholungsraum wird.